



## Sicherheit im Maschinenpark - die digitale Kameradenhilfe macht Unfälle sichtbar.

### Ausgangslage

Seit 1989 ist die Robert Ott ein kompetenter und zuverlässiger Zulieferbetrieb der metallverarbeitenden Industrie. High Tech für Medizinaltechnik und Industrie. Die Kernkompetenzen liegen im Langdrehen und Drehen bis 9 Achsen, Fräsen/Bohren bis 5-Achsen simultan jeweils mit Belade- und Entladeroboter, Schleifen und Erodieren, vom Einzelteil bis zu Grossserien über 50'000 Stück. Robert Ott arbeitet nach Qualitätsmanagementsystem ISO 9001 und ISO 13485 für die Medizinaltechnik zum Teil im Mehrschichtbetrieb. Einer der Erfolgsfaktoren ist der vielfältige Maschinenpark. Neben bis zu 11-achsigen Dreh- und Fräszentren hat das Unternehmen Rund- und Flachsleifmaschinen, Gleitsleifmaschinen, Erodiermaschinen, Polier Strahlanlagen sowie einen Kontroll Messraum mit 3-D Messmaschinen.

## Die Verdichtung des Maschinenparks beeinträchtigt die Sicht und Kommunikation

Die Robert Ott AG genießt das wachsende Vertrauen von vielen Schweizer Firmen und investiert daher in ihre Infrastruktur. Die damit einhergehende Verdichtung des Maschinenparks, 24h Schichtbetrieb und Alleinarbeiten an Wochenenden birgt aber auch Probleme. Als Beispiel ist die gegenseitige Sicht der über 70 Fach-Mitarbeiter nicht mehr immer gewährleistet oder die akustische Belastung verhindert die Kommunikation. Ein Schwächeanfall oder Unfall eines Arbeitskollegen könnte daher über länger Zeit unentdeckt bleiben, trotz Kollegen in der Nähe.



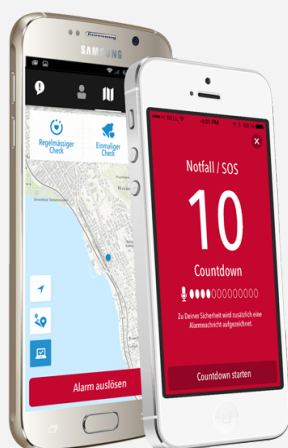
*«Wir investieren in unsere Mitarbeiter - geht es ihnen gut, geht es uns gut. Ein moderner Schutz ist daher selbstverständlich»*

Raphael Rudolf (Robert Ott AG)

## Die Kameradenhilfe hat uns überzeugt.

Vom Gesetz müssten wir nur wenige Alleinarbeiter ausrüsten. Dass der Kollektivschutz bei der Robert Ott AG bestmöglich funktioniert, wurde gleich ein Grossteil der Mitarbeiter mit der App ausgerüstet und entsprechend geschult. Sollte es zu einem Unfall kommen, wird ein Alarm direkt auf alle Smartphones unserer Mitarbeiter übertragen. Diese Art des digitalen Hilferufes, parallel zur organisierten Alarmierung über die Uepaa AG, hat uns überzeugt!

--



**Die Uepaa Safety App** - Die mehrfach ausgezeichnete App mit Unfallerkennung (Totmannschaltung), firmen- spezifische Eskalation, eigener 24h 7 Tage Notrufzentrale und automatischer Kameradenhilfe. Erprobt bei über 70'000 Nutzer und daher für alle Branchen und Firmen geeignet. Ohne zusätzliche Hardware und Schulung sehr einfach und kostengünstig einsetzbar. Erfüllt die Anforderungen bis Risiko Stufe 2 gemäss SUVA Empfehlung (Alleinarbeit) - sogar bis Stufe 1 (Alarmierung). Verfügbar für Android & iPhones.

**Der unsichtbare Alarmknopf für die Hosentasche aller Ihrer Mitarbeiter und die smarte Alternative bei der Alleinarbeit. [>>> Detail Präsentation ansehen](#)**